



Medienmitteilung

Sursee, 25. September 2018

Grosse Ehre für die Weine aus Sursee

Die Weinbau Mariazell GmbH ist bereits zum zweiten Mal für das Finale des Grand Prix du Vin Suisse mit den Weinen «J Muscat Sec» 2017 in der Kategorie Weisse Assemblagen und der Secco «Gans guet» in der Kategorie Schaumweine. Die Resultate werden an der Gala der besten Schweizer Weine vom 18. Oktober 2018 in Bern bekanntgegeben.

Am Grand Prix du Vin Suisse, der grösste Schweizer Weinwettbewerb, beteiligten sich 511 Produzenten mit 2'835 Weinen. Als erster Zentralschweizer Wein war der «J Muscat Sec» bereits vor zwei Jahren nominiert und holte sich die Gold-Medaille. Damals als einziger nicht aus dem Wallis stammender Weisswein. In diesem Jahr sind bei den weissen Assemblagen auch ein Zürcher und ein Schaffhauser Wein mit dabei. Bei den Schaumweinen ist der Secco «Gans guet» der einzige Deutschschweizer.

Luzerner produzieren Spitzenweine

Für Beat Felder, der als hauptamtlicher Rebbaukommissär der Zentralschweizer Kantone den Betrieb im Nebenerwerb führt, sind die Nominierungen ein Beweis mehr, dass die Luzerner Weine an der Spitze der Schweiz angekommen sind. Dass Weinbau Mariazell bereits zum zweiten Mal nominiert ist, macht ihn stolz und zeigt, dass der Mariazeller Qualitätswein kein Zufallstreffer ist.

Erfolg an der Expovina

Der «S Cuvée Blanc» gewann diesen Sommer an der Internationalen Weinprämierung Expovina bereits eine Goldmedaille. Am kommenden Donnerstag beginnt in Sursee die Weinlese. Sowohl Qualität wie auch Quantität scheinen hervorragend zu sein. Der Jahrgang 2018 könnte der Beste sein, der je auf der Endmoräne Mariazell geerntet wurde. Für Beat Felder ist klar ist, dass dessen Weine im kommenden Jahr wieder angemeldet werden.

3x Gold für Weinbau Mariazell Sursee

Grand Prix du Vin Suisse

- Gold und nominiert «J Muscat Sec» AOC 2017
- Gold und nominiert Secco «Gans guet»

Internationale Weinprämierung Expovina Zürich

- Gold «S Cuvée Blanc» AOC 2017
-